



Zederhaus, am 16. September 2004

Liebe Zederhauserinnen und Zederhauser!

Am 30. August präsentierte der ÖSAG – Planungschef Alexander Walcher den Bürgermeistern die Prioritätenliste für die Lärmschutzmaßnahmen an der Tauernautobahn. Seither sind 2 Wochen vergangen und unser Bürgermeister hat die Bevölkerung immer noch nicht darüber informiert.

Daher sehen wir uns verpflichtet, euch folgende Fakten mitzuteilen:

Die Errichtung der baulichen Lärmschutzmaßnahmen soll in drei Zeitblöcken verwirklicht werden.

**Block 1 ( bis 2008 ):**

Hub: Einhausung in Leichtbauweise, ca. 600m

Hub Nord: Lärmschutzwand Richtungsfahrbahn Villach ca. 140m

Hub Süd: Lärmschutzwand Richtungsfahrbahn Villach ca. 400m

Rothenwänder: Lärmschutzwand objektbezogen ca. 140m

Köbfler: Passiver Lärmschutz

**Block 2 ( bis 2014):**

Rothenwand: Passiver Lärmschutz, Lärmschutzwände ca. 13475m<sup>2</sup>

Feichtinger, Duller, etc. Lärmschutzwände

Richtungsfahrbahn Villach ca. 1630m

Zederhaus Ort: Einhausung ca. 1550m, Lärmschutzwände ca. 19415m<sup>2</sup>

Verlegung Autobahntrasse ca. 850m ,

**UVP erforderlich**

**Block 3 ( bis 2020):**

Sonnberg/Krottendorf: Einhausung ca. 1150m

Lärmschutzwände ca. 8525m<sup>2</sup>

Gritschbühel: Einhausung ca. 700m, Lärmschutzwände ca. 11000m<sup>2</sup>

Bruckdorf: Passiver Lärmschutz, Lärmschutzwände ca. 13750m<sup>2</sup>

Feichtinger, Duller etc. Lärmschutzwände, RFB Villach

**Von gleichzeitiger Fertigstellung der Maßnahmen ist keine Rede mehr!!**  
**Gemeindevertretungsbeschluss zur Zustimmung der Maßnahmen laut LH.**  
**Burgstaller nicht mehr nötig!!!**

**Die Unterschrift des Bürgermeisters vom Februar 04 hat scheinbar alles entschieden!!!**

Für die Transitgruppe Zederhaus: Robert Batlogg